

CSD: Regierungsbeauftragter für Grundgesetzänderung

Köln. Anlässlich der Demonstration zum Christopher Street Day am Sonntag in Köln hat der Queerbeauftragte der Bundesregierung, Sven Lehmann, eine Änderung des Grundgesetzes gefordert. Bisher sagt Artikel 3, dass niemand wegen seines Geschlechts, seiner Abstammung, seiner »Rasse«, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden darf. Lehmann forderte, auch die sexuelle Identität aufzunehmen. Kölns Oberbürgermeisterin Henriette Reker sieht die Parade als Signal, »dass wir das, was in den letzten Jahren und Jahrzehnten erreicht worden ist, noch erweitern«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/479926.csd-regierungsbeauftragter-für-grundgesetzänderung.html>